

Europäischer Zertifikatemarkt weiter im Aufwärtstrend

Börsenumsätze im zweiten Quartal 2013 kräftig im Plus.

Marktvolumen leicht rückläufig.

Die Umsätze mit Anlagezertifikaten und Hebelprodukten an den europäischen Börsen sind im zweiten Quartal 2013 deutlich gestiegen. Hierzu trug insbesondere die volatile Marktentwicklung an den europäischen Finanzmärkten bei. Das Handelsvolumen nahm im Vergleich zum ersten Quartal 2013 um 8,7 Prozent auf 27,1 Mrd. Euro zu. Im Jahresvergleich stieg das Volumen sogar um 22,1 Prozent. Das geht aus den jüngsten Marktdaten hervor, die von der European Structured Investment Products Association (EUSIPA) bei ihren Mitgliedern erhoben und von der Derivative Partners Research AG ausgewertet wurden.

Zu den Mitgliedern gehören: Zertifikate Forum Austria (ZFA), Association Française des Produits Dérivés de Bourse (afpdb), Deutscher Derivate Verband (DDV), Associazione Italiana Certificati e prodotti di Investimento (ACEPI), Swedish exchange-traded investment products association (SETIPA) und Swiss Structured Products Association (SSPA).

An den Handelsplätzen der Mitgliedsländer wurde bei den Anlageprodukten im Zeitraum von April bis Juni des laufenden Jahres eine Zunahme des Handelsvolumens gegenüber dem ersten Quartal 2013 von 8,3 Prozent auf rund 13,0 Mrd. Euro festgestellt. Der Anteil der Anlagezertifikate am Gesamtvolumen der Börsen der Mitgliedsländer betrug Ende Juni 48,1 Prozent.

Auch der Umsatz bei den Hebelprodukten stieg gegenüber dem Vorquartal an. Um 9,2 Prozent auf 14,1 Mrd. Euro wuchs das Handelsvolumen. Der Umsatz bei den Hebelprodukten entspricht einem Anteil am Gesamtumsatz von 51,9 Prozent.

An den Börsen in den EUSIPA-Mitgliedsländern umfasste das Produktangebot Ende des zweiten Quartals 444.876 Anlagezertifikate und 616.525 Hebelprodukte. Gegenüber dem ersten Quartal dieses Jahres nahm die Zahl der gelisteten Produkte ganz leicht um 0,1 Prozent ab. Die Zahl der gelisteten Investmentprodukte verringerte sich im Vergleich zum zweiten Quartal des Vorjahres um 0,5 Prozent. Gegenüber dem Vorjahresquartal erhöhte sich das Angebot bei den Hebelprodukten um 16,4 Prozent.

Im Zeitraum von April bis Juni des laufenden Jahres listeten die Banken 539.032 neue Produkte. Im Quartalsvergleich nahm die Emissionstätigkeit um 2,7 Prozent ab. Mit 423.972 strukturierten Produkten entfielen 78,7 Prozent der Neuemissionen auf die Kategorie der Hebelprodukte. 115.060 neue Anlagezertifikate entsprachen einem Anteil von 21,35 Prozent.

Für Rückfragen:

Thomas Wulf
Generalsekretär

EUSIPA - European
Structured Investment
Products Association

Tel.: +32 (2) 550 34 15
Mobil: +32 (475) 25 15 99

wulf@eusipa.org
www.eusipa.org

An den Handelsplätzen in Deutschland, Österreich und der Schweiz lag das ausstehende Volumen Ende Juni 2013 bei 238 Mrd. Euro. Im Quartalsvergleich sank das Marktvolumen um 3,6 Prozent. Die Anlageprodukte kamen Ende des zweiten Quartals 2013 auf ein Marktvolumen von 224,7 Mrd. Euro. Gegenüber dem Vorquartal nahm das Volumen um 4,3 Prozent ab. 13,4 Mrd. Euro waren in Hebelprodukte investiert. Das entspricht einem Anstieg von 10,6 Prozent gegenüber Ende März dieses Jahres.

Über EUSIPA

EUSIPA vertritt die Interessen der europäischen Zertifikatebranche. Im Mittelpunkt stehen dabei strukturierte Wertpapiere wie Zertifikate und Optionsscheine. EUSIPA setzt sich für einen attraktiven und fairen regulatorischen Rahmen dieser Finanzprodukte ein.

Der Dachverband ist Ansprechpartner der Politik und der europäischen Wertpapieraufsicht zu allen Fragen rund um Zertifikate. Wo immer gewünscht, stellt der Verband sein Expertenwissen zur Verfügung, gibt Stellungnahmen ab und wirkt so am politischen Meinungsbildungsprozess mit.

Mehr Anlegerschutz sowie mehr Verständlichkeit und Transparenz der Produkte sind wichtige Anliegen des Verbandes. Gemeinsam mit seinen Mitgliedsverbänden setzt er hier europaweite Branchenstandards. Diese reichen von einer übersichtlichen Produktklassifizierung über einheitliche Fachbegriffe bis hin zu einer umfangreichen Selbstverpflichtung in Form eines Branchen-Kodex.

Die Mitgliedsverbände sind:



Für Rückfragen:

Thomas Wulf
Generalsekretär

EUSIPA - European
Structured Investment
Products Association

Tel.: +32 (2) 550 34 15
Mobil: +32 (475) 25 15 99

wulf@eusipa.org
www.eusipa.org